

Verkehrsentwicklungsplan Bremen – Informationen zum Verfahren

Regionalausschuss Bremen-Mitte 27.02.2013





Zielsetzung für das Verfahren

- Erarbeitung eines mittel- bis langfristigen <u>strategischen Konzepts</u> zur nachhaltigen Entwicklung des Verkehrs in Bremen
- Berücksichtigung <u>vorhandener</u> oder in Bearbeitung befindlicher <u>Fachplanungen</u> (<u>Leitbild Bremen 2020</u>, Flächennutzungsplan, Gewerbeflächenprogramm,
 Wohnungsbaukonzeption, Klimaschutz- und Energieprogramm, Lärmminderungsplan usw.)
- Die <u>Fortschreibungen des Lkw-Führungsnetzes</u>, der <u>Zielplanung Fahrrad</u> und des <u>Konzeptes für den Schienenpersonennahverkehr</u> erfolgen als integrierter Bestandteil des VEP
- Umfassendes <u>Beteiligungsverfahren</u> von Politik, Institutionen, Verbänden und Bürgerinnen und Bürgern





Integrierter und strategischer Ansatz des VEP

- Alle Verkehrsmittel und Verkehrsnetze in der Stadt
 - Fußverkehr, Radverkehr, motorisierter Individualverkehr (Pkw), Lkw-Verkehr, Öffentlicher Personenverkehr (Bus, Straßenbahn, Eisenbahn), Eisenbahngüterverkehr
- Alle Verkehrszwecke
 - Arbeit, Ausbildung, Freizeit, Einkaufen, Holen und Bringen,
 - Wirtschafts- und Güterverkehr
- Prognose aller Verkehrsarten und –mittel für das Jahr 2025





Integrierter und strategischer Ansatz des VEP

- Verkehrsträgerübergreifendes integriertes Maßnahmenspektrum
 - Infrastruktur
 - Verkehrslenkung / Verkehrsmanagement
 - Information und Beratung
- Wechselwirkungen/Synergien zwischen den Verkehrsmitteln
 - Ausschöpfung der Potenziale des Umweltverbundes (ÖPNV, nichtmot. Verkehr)
 - Verknüpfung der Verkehrsmittel
- Wechselwirkungen zu anderen Bereichen und Fachplanungen
 - Umwelt, Sozialstruktur, Raumstruktur, Gewerbeflächen, Wirtschaftsentwicklung und Siedlungsentwicklung





Ziele des Verkehrsentwicklungsplans

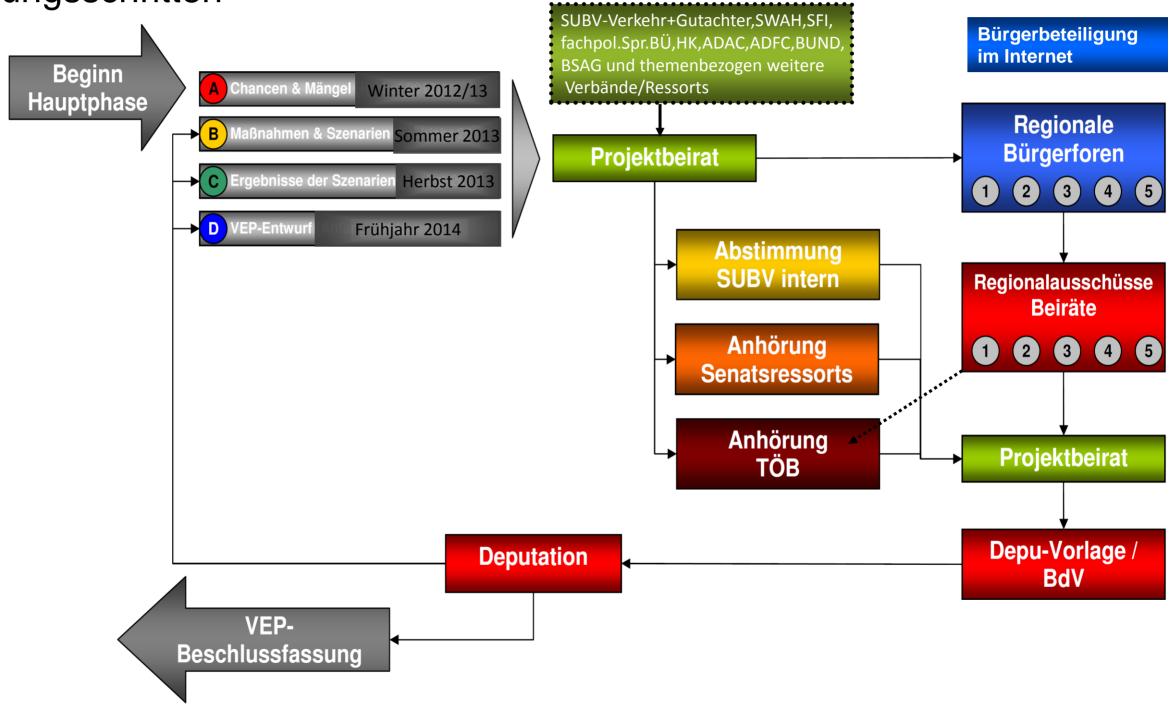
- Die Ziele dienen der grundsätzlichen der Ausrichtung des VEP. Sie sind Messlatte für die Bewertung von Maßnahmen und für die Evaluierung. Die Ziele des VEP wurden unter Beteiligung von Politik, Verbänden und Bürgern erarbeitet und am 11.10. 2012 von der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie beschlossen.
- Zielfeld 1: Gesellschaftliche Teilhabe aller Menschen ermöglichen, Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer/innen stärken
- Zielfeld 2: Verkehrssicherheit und soziale Sicherheit bei der Nutzung erhöhen
- Zielfeld 3: Alternative Verkehrsmittelwahl gesamtstädtisch anbieten und optimieren
- Zielfeld 4: Verknüpfung der Verkehrssysteme und Angebote im Umweltverbund zwischen Bremen und der Region verbessern
- Zielfeld 5: Den Wirtschaftsstandort Bremen durch Optimieren der Wirtschaftsverkehre stärken
- Zielfeld 6: Die Auswirkungen des Verkehrs auf Mensch, Gesundheit und Umwelt nachhaltig und spürbar reduzieren





Verfahrensablauf zur Erstellung und Beteiligung in den vier

Bearbeitungsschritten







Ablauf des Verfahrens





Beteiligung der Beiräte

- Während jeder der vier Bearbeitungsphasen gibt es pro Stadtbezirk einen Regionalausschuss der Beiräte. In dieser Sitzung besteht die Möglichkeit zu einem Dialog mit den Gutachtern und der Verwaltung. Außerdem können stadtteilübergreifende Angelegenheiten diskutiert werden.
- Zusätzlich kann jeder Beirat einzeln im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (TÖB) eine Stellungnahme zu jeder der vier Phasen abgeben.
- Die TÖB-Beteiligung zur aktuellen Phase "Mängel & Chancen" findet vom 1. März bis zum 12 April 2013 statt.





Ausblick

- Abschließende Beratung der <u>Chancen & Mängel</u> in der Sitzung der Deputation für Bau, Verkehr,
 Stadtentwicklung und Energie am 13.6.2013 geplant.
- <u>Nächste Phase:</u> Auf Basis der Ziele sowie der Chancen- & Mängelanalyse erfolgt die Erarbeitung von <u>Maßnahmebündeln und Szenarien</u>. Nach den Sommerferien 2013 dann öffentliche Diskussion (Bürgerforen + Internet) sowie Beiratsbefassung.

NOCHMALS ZUSAMMENGEFASST:

- Die Beiräte werden somit in den weiteren Phasen des VEP erneut beteiligt:
 - im Rahmen der jeweiligen Regionalausschüsse nach den zuvor stattfindenden Bürgerforen
 - Im Rahmen der TÖB
- Informationen zu den aktuellen Bearbeitungssachständen im Internet unter www.bau.bremen.de/vep => Bürgerbeteiligung/Ortsbeiräte/Archiv(Ziele)





www.bremenbewegen.de Zwischenstand der Auswertung + Verfahren





Bremenbewegen.de: Stand der Beteiligung im Internet und Auswertung

- 35.455 Besucher (19. Nov. 2012 31. Jan. 2013)
- 4.241 geschriebene Beiträge
- 9.567 geschriebene Kommentare
- 66.971 Zustimmungen / 39.084 Ablehnungen zu Beiträgen
- Beteiligungsphase Chancen und Mängel wie angekündigt zum 31. Januar 2013 beendet
- Nächste Beteiligungsphase im Spätsommer
- Quantitative und Qualitative Auswertung zurzeit in Bearbeitung. Veröffentlichung auf <u>bremenbewegen.de</u> vorgesehen.
- Rohdaten können auf Wunsch zur Verfügung gestellt werden.





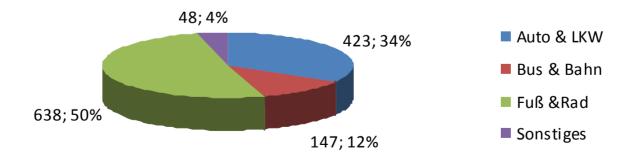
Statistik Bremen-Mitte aus bremenbewegen.de

Anzahl der Meldungen

Anzahl der Kommentare



Themenverteilung Mitte







Es folgt.....

die Vorstellung der Chancen und Mängel durch die Ingenieurbüros Planersocietät und IVV Aachen

Danke für die Aufmerksamkeit

Kontakt

Wilhelm Hamburger

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr Abteilung Verkehr Referat 50 Strategische Verkehrsplanung 0421-361-18299 wilhelm.hamburger@bau.bremen.de

